



Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte! Liebe Kinder und Jugendliche!

Impfungen zählen zu den wichtigsten Errungenschaften der Vorsorgemedizin. Die österreichischen Impfempfehlungen werden laufend überarbeitet und dem letzten Stand der Wissenschaft angepasst. Dem Öffentlichen Gesundheitsdienst ist es ein Anliegen, allen Kindern und Jugendlichen den Zugang zu den wichtigsten Impfungen kostenlos zu ermöglichen und durch das Impfangebot in den Schulen zu erleichtern. Besonders in Zeiten der COVID-19-Pandemie ist es wichtig einen optimalen Impfschutz gegen andere Infektionskrankheiten zu besitzen. Nur wenn möglichst viele Personen geimpft sind entsteht eine Gemeinschaftsimmunität, die auch jene Personen schützt, welche nicht geimpft werden können (z.B. Säuglinge bis zu 9 Lebensmonate gegen Masern).

Impfen bedeutet neben dem Selbstschutz auch den Schutz des eigenen Umfeldes.

Überblick über die im Schuljahr 2022/23 angebotenen Schulimpfungen

Die Impfungen werden durch die Amtsärzt:innen der Bezirksverwaltungsbehörden durchgeführt. Die jeweils genauen Impftermine werden von der Bezirksverwaltungsbehörde über die Schule zeitgerecht bekannt gegeben.

Schulstufe	Impfung gegen	Impfstoff	Anzahl der Impfungen
3. Schulstufe	Diphtherie Tetanus Pertussis Polio	Repevax®	 Auffrischung
5. Schulstufe*	HPV*	Gardasil 9®	 Mindestabstand 6 Monate
6. Schulstufe	Meningokokken ACWY	Nimenrix®	
7. Schulstufe	Hepatitis B	HBVaxPro®	 Auffrischung

Tetanus = Wundstarrkrampf, Pertussis = Keuchhusten, Polio = Kinderlähmung, HPV = Humane Papillomaviren

*Zusatzinformation zur Impfung gegen Humane Papillomaviren (= HPV: Impfung gegen Gebärmutterhalskrebs und Genitalwarzen)

Der österreichische Impfplan 2022 empfiehlt allen Mädchen und Buben ab dem 9. Geburtstag die HPV-Impfung. Kinder **bis zum vollendeten 12. Lebensjahr** erhalten bei versäumter Schulimpfung die HPV-Impfung **als Nachholimpfung kostenlos** bei Ihrer zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde. Ab dem vollendeten 12. Lebensjahr steht der HPV-Impfstoff in Oberösterreich an den öffentlichen Impfstellen **zum vergünstigten Selbstkostenpreis von 60 Euro pro Impfung bis zum vollendeten 18. Lebensjahr** zur Verfügung. Wir dürfen darauf hinweisen, dass für die HPV-Impfung ab dem vollendeten 18. Lebensjahr keine finanzielle Unterstützung durch den öffentlichen Gesundheitsdienst angeboten wird. Ab dieser Altersgruppe müssen die Kosten (etwa 200 Euro pro Teilimpfung) selbst getragen werden. Einen guten Überblick über die HPV-Impfung und das empfohlene Impfschema entsprechend der Altersgruppe finden Sie auf den unten angeführten Webseiten.

Grippeimpfung

Fast jedes Jahr kommt es in den Herbst-/Wintermonaten zu einer Grippe-Epidemie, bei der sich 5 bis 15 % der Bevölkerung anstecken und viele erkranken. Säuglinge und Kleinkinder sind für schwere Verläufe besonders gefährdet. Seit Herbst 2020 wurde daher die jährlich empfohlene Grippeimpfung in das nationale Kinderimpfkonzept aufgenommen. Der Impfstoff wird Kindern ab dem vollendeten 24.

Lebensmonat als Nasenspray verabreicht. Diese Impfung wird besonders für Kleinkinder empfohlen, ist aber auch für Kinder bis zum 15. Lebensjahr kostenlos bei den niedergelassenen Kinderfachärzt:innen und Allgemeinmediziner:innen sowie an den öffentlichen Impfstellen erhältlich.

Was tun, wenn Ihr Kind eine Impfung versäumt hat?

Kinder und Jugendliche können versäumte Impfungen bis zum 15. Lebensjahr kostenlos (Ausnahme HPV-Impfung*) bei den Sanitätsdiensten der Bezirksverwaltungsbehörden (Bezirkshauptmannschaften, Magistrate) nachholen. Bitte vereinbaren Sie hierzu telefonisch einen Termin! Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Sanitätsdienst der zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder das Gesundheitsamt des zuständigen Magistrats.

Bitte überprüfen Sie den Masern-Mumps-Röteln (MMR) und COVID19-Impfschutz Ihres Kindes!

- ✱ Die **Masern**-Fallzahlen der vergangenen Jahre zeigen deutlich, dass nicht alle Kinder (und auch Erwachsenen) ausreichend gegen Masern, Mumps und Röteln (Kombinationsimpfung) geschützt sind. Nur bei Verabreichung von zwei MMR-Impfdosen (Mindestabstand 4 Wochen) besteht ein lebenslanger Schutz! Die MMR-Impfungen sollten laut Impfplan bereits im Säuglingsalter abgeschlossen sein und werden daher im Rahmen der Schulimpfungen nicht mehr generell angeboten. Die MMR-Impfung ist derzeit jedoch in Österreich für alle Altersgruppen an den öffentlichen Impfstellen kostenfrei erhältlich.
- ✱ Kindern ab fünf Jahren und Jugendlichen wird die dritte **COVID19**-Impfung ab sechs Monaten nach der 2. Impfung zum Abschluss der Grundimmunisierung empfohlen. Bei Kindern von 5 bis 11 Jahren soll eine 3. Impfung spätestens zu Schulbeginn erfolgen. Bitte sprechen Sie mit Ihrer betreuenden Ärztin oder Ihrem betreuenden Arzt, wann der beste Zeitpunkt für die 3. Impfung Ihres Kindes ist.



Masern-Mumps-Röteln- sowie Grippeimpfungen sind nun auch bei niedergelassenen Hausärzt:innen und Kinderärzt:innen mittels Impfgutschein kostenfrei erhältlich.

Wo kann ich mich informieren?

- Impfbroschüre – Die wichtigsten Informationen zum Thema Kinderimpfungen
<https://broschuerenservice.sozialministerium.at/Home/Download?publicationId=698>
- Faktencheck: Humane Papillomaviren (HPV) Impfen schützt!
<https://broschuerenservice.sozialministerium.at/Home/Download?publicationId=691>
- Österreichischer Impfplan 2022 und aktuelle HPV-Impfempfehlung, Version 1, Standd: Juli 2022 (PDF, 150 KB)
<https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Impfplan-%C3%96sterreich.html>
- Gebrauchsinformationen der Impfstoffe des kostenfreien Kinderimpfprogramms
<https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Gebrauchsinformationen-der-Impfstoffe-im-kostenfreien-Impfprogramm.html>
- Informationen zur COVID-Impfung
<https://info.gesundheitsministerium.gv.at/?re=anmeldung>
- Aufklärungskampagne über Humane Papillomaviren (HPV)
www.hpv-info.at

Wir wünschen Ihnen/Euch ein erfolgreiches und gesundes Schuljahr!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Georg Palmisano
Landessanitätsdirektor